NACHRICHTEN
Österreich

B6 in Seerhausen wird gesperrt: Umleitungen und Baustellenstress!

Ab Mittwoch ist die B6 zwischen Oschatz und Seerhausen bis 9. November voll gesperrt. Bauarbeiten erfordern Umleitungen.

Seerhausen, Deutschland -

Ein bedeutendes Verkehrsprojekt steht bevor: Ab diesem Mittwoch wird die B6 zur Baustelle. Nach der Erneuerung der Fahrbahn zwischen den Abzweigen Reppen und Lonnewitz vor drei Jahren, ist nun der Abschnitt von der Grenze der Landkreise Nordsachsen und Meißen bis zum Abzweig der B169 bei Seerhausen an der Reihe. Laut Angaben der Stadt Riesa wird die Asphaltdeckschicht in diesem Bereich voraussichtlich bis zum 9. November erneuert. Während der Bauzeit wird die Bundesstraße vollständig gesperrt.

Diese Maßnahme hat unmittelbare Auswirkungen auf den Verkehr. Die Auffahrt zur B169 in Seerhausen, die eine wichtige Verbindung nach Riesa und zur rechten Elbseite darstellt, wird während dieser Zeit ebenfalls gesperrt. Der Landkreis Meißen hatte bereits im Frühjahr diese Bauaktivitäten für August/September angekündigt, doch die konkreten Arbeiten starten nun.

Schwierigkeiten bei der Umfahrung

Für Autofahrer, die von Oschatz in Richtung Meißen fahren, ist die letzte Möglichkeit, die B6 zu verlassen, der Abzweig nach Ganzig und Reppen. Von Ganzig aus können Verkehrsteilnehmer

die 30er-Zone durchfahren, um in Richtung Bornitz und schließlich ins Riesaer Stadtzentrum zu gelangen, wodurch sie die Ampel in Bornitz umgehen können.

Aber die gesperrte Route wird die Reisenden vor große Probleme stellen. Die Verbindung von Oschatz über die B6 und Mautitz nach Riesa-Weida und weiter ins Stadtzentrum bleibt wegen der Sperrung leider versperrt. Wegen Bauarbeiten an der Ortsdurchfahrt Borna ist auch der Weg über Mannschatz und Schmorkau keine geeignete Alternative, obwohl diese Strecke durch die Ampel etwas ermüdend sein könnte.

Lenkung des Verkehrs

Mit der Schließung der B6 wird der Verkehr von Oschatz nach Riesa offiziell über Salbitz und die B169 nach Seerhausen umgeleitet. Wer also weiterhin nach Riesa möchte, muss nun den neuen Weg über die B169 wählen. Die herkömmliche Route über Kalbitz und Riesa-Pausitz ist ebenfalls wegen Bauarbeiten unterbrochen, was zu einer langen Umleitung mit starkem Verkehr führt.

Ein weiterer Punkt, den Reisende beachten müssen: Wenn das Ziel der Riesaer Bahnhof oder sein Parkplatz ist, sollte man darauf achten, dass der Knoten B169/182 aktuell aufgrund von Bauarbeiten gesperrt ist. Deswegen muss die B169 an der Abfahrt zum Riesa-Park oder etwas später an der Friedrich-List-Straße verlassen werden. Verpasst man diese Abfahrt, kann es zu erheblichen Wartezeiten kommen, bis man die Bundesstraße schließlich wieder verlassen kann.

LVZ

Details	
Ort	Seerhausen, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at